



CHRISTUSERLÖSER
Katholische Pfarrei

Protokoll zum Jakobus- und Stephansforum am 10.10.2017

Anwesend: A. Brandl, Br. Johannes Paul Decker, J. Hörner, K.-P. Jüngst, F. Kanthack, B. Neuhaus, R. Liebel, W. Liebel, E. Roßmann, R. Schenk, E. Steinkopf (Protokoll), R. Wieland, Yvonne Weber, Pfr. B. Windolf

1. Geistliches Wort

2. Rückblick:

Bergmesse

Yvonne Weber war dabei und hat von sehr schönen Eindrücken berichtet. Auch haben ihr die Bläser gut gefallen.

50 Jahre Neuperlach

Beim Abend der Hoffnung war sehr schlechtes Wetter, so dass er entgegen der Planungen nicht draußen stattfinden konnte. Samstags feierten die Neuperlacher ein Bürgerfest (mit dem Zelt der Begegnung), abends gab es auf der großen Bühne am Theodor-Heuss-Platz einen Theaterabend und am Sonntag fand ein ökumenischer Gottesdienst gemeinsam mit der Laetare-Gemeinde statt. Die Stimmung war durchgehen gut und "sehr bunt", das Fest war musikalisch vielfältig. CE war durchaus gut vertreten und damit die ganze Zeit recht präsent.

Kirchweih- und Jakobusfest

Der weitere Rückgang der Besucherzahlen wurde gut aufgefangen durch viele Lebensmittelpaket-Empfänger, die am Dienstag zuvor Gutscheine erhalten hatten, und durch einige Besucher des letzten Alphakurses. Die fehlende Beschallung durch eine Musikband wurde nicht kritisiert, das Abschlusskonzert kam gut an. Immer wieder wird jedoch betont, dass es für ein Grillfest im Anschluss an den zeitigen Gottesdienst zu früh ist. Die Seelsorger werden gebeten, darüber zu sprechen, ob es bei diesem einen Termin im Jahr möglich wäre, dass der Gottesdienst in St. Stephan erst um 10 Uhr beginnt.

Gottesdienstordnung in den Sommerferien

Dass es nur eine Sonntagabendmesse gab und keinen Gottesdienst vormittags kam nicht so gut an. Es wurde bemerkt, dass der 9.00 Uhr-Gottesdienst in M in der Zeit deutlich voller als üblich war. Was zum Vorschlag führte, den immer leerer werdenden Kirchen mit einer Reduzierung des Gottesdienstangebots entgegen zu wirken.

3. Verteilung Gemeinsam

Die Verteilung unseres Pfarrbriefs gestaltet sich mangels fester Austräger immer schwieriger. Ein sehr großer Teil der Briefe wird vom Hausmeister in seiner Arbeitszeit ausgetragen. Eine Abstimmung ergibt, dass die Mitglieder des Forums mit großer Mehrheit dafür sind, dass auch in Zukunft jeder Haushalt der Pfarrei den Pfarrbrief im Briefkasten hat. Es gibt jedoch leider keine Ideen, wie man die Verteilung gewährleisten kann, ohne dass immer mehr Arbeitszeit von Herrn Karker dafür anfällt.

4. Veranstaltungen

Auch hier verschiebt sich die ein oder andere Arbeit von den Ehrenamtlichen zu den Hauptamtlichen. Immer häufiger bleiben Geschirr oder Gläser ungespült in der Küche stehen, in der Hoffnung, dass sich schon jemand drum kümmert.

Wir wollen, dass sich alle im Kirchenzentrum wohl fühlen, und Br. Johannes Paul appelliert, dass sich jeder bei Veranstaltungen verantwortlich fühlt, hinterher die Räume ordentlich zu verlassen.

5. Vesper am 22.10.

Nach der feierlichen Vesper zur Grundsteinlegung St. Stephan wird es wie sonntagsabends üblich Getränke und ein paar Snacks geben.

6. Adventsnachmittag

Klaus-Peter Jüngst wird einen Artikel für das Gemeinsam schreiben, als Werbung für die großzügigen Sponsoren (Der Hufnagel, Pallas Athene und Francesco) des letzten Jahres. Das Forum würde begrüßen, wenn der Überschuss des Nachmittags für das Missionsprojekt gespendet werden dürfte und bittet die KV um einen entsprechenden Beschluss. In den Wochen vor dem Nachmittag wird um Kuchen Spenden gebeten. Felicitas Kanthack macht wieder den Flohmarkt-Tisch, Justine Hörner hilft ihr am Samstag beim Aufbau, die Ministranten werden gefragt, ob sie wieder Waffeln verkaufen werden, Esther Steinkopf organisiert die Tombola. Wir hoffen, dass Agatha Schönberger sich des Kuchenverkaufs annimmt.

7. offene Weihnachten

Yvonne Weber würde gerne das Projekt der letzten Jahre fortsetzen. Da wurden am Heiligen Abend Alleinstehende eingeladen, den Abend nach der Vesper bis zur Christmette gemeinsam zu verbringen. Es wurde gegessen, gesungen und es gab auch ein kleines Geschenk. Wenn die kleine Feier stattfindet, wäre auch Pfr. Windolf dabei. Helfer, die Yvonne Weber dabei unterstützen würden, sollen sich bitte direkt bei ihr melden (Tel.: 6373953).

8. Hinterbliebenen-Gottesdienst

Der Programmpunkt wird auf die Sitzung im Januar vertagt.

9. Missionsprojekt

Heuer findet der entsprechende Vortrag des Franziskaner-Paters am 12.11. in PN statt. Dies soll sowohl im Wochenblatt auf Seite 2 stehen, als auch in allen Gottesdiensten am Wochenende vorher verkündet werden.

10. Rückblick, Ausblick, Visionen

Für diesen Tagesordnungspunkt wird ein extra "Zukunftsforum" am Dienstag, 5.12., stattfinden. Wir beginnen mit einem gestalteten Gottesdienst um 18.30 Uhr. Es wäre schön, wenn alle für dieses besondere Forum gezielt Werbung bei möglicherweise Interessierten machten.

9. Sonstiges

Sternsinger: Birgit Wahlich wird die Sternsingeraktion auch im kommenden Jahr betreuen.

Alphakurs: Der nächste Alphakurs beginnt am 13.3. in M.

PGR-Wahl: Es werden 12 Kandidaten gewählt, 6 weitere können dazu berufen werden. Robert Wieland teilt mit, dass einige der aktuellen Mitglieder im PGR aus den Teilgemeinden J und S nicht mehr zur Verfügung stehen. Es werden also neue Kandidaten gesucht, die sich vorstellen können, "starke Vertreter" in diesem wichtigen Gremium zu sein.

Die Wahl findet am 25.2.18 statt, der Antrag auf die Aussetzung der generellen Briefwahl ist gestellt. Für alle, die von ihrem aktiven Wahlrecht in CE Gebrauch machen möchten, jedoch in einer anderen Pfarrei wohnen, ist ein Antrag auf Streichung aus dem Wählerverzeichnis der Wohnsitzpfarrei zu stellen. Formular wird mitverschickt.

8. neue Forums-Termine:

Dienstag, 05.12.2017, 19.30 Uhr (Beginn mit der Messe um 18.30 Uhr)

Dienstag, 16.01.2018, 19.30 Uhr